NACHRICHTEN
Österreich

Schwerin trotzt Eczacıbaşı: Volleyball-Krimi in Istanbul!

Der SSC Palmberg Schwerin tritt am 9. Dezember 2024 in Istanbul gegen Eczacıbaşı an. Trainer Koslowski setzt auf Aggressivität und Entwicklung.

Schwerin, Deutschland - In einem hochdramatischen Aufeinandertreffen in der Volleyball Champions League musste der SSC Palmberg Schwerin am Mittwochabend eine bittere Niederlage gegen das türkische Spitzen-Team Eczacıbaşı Istanbul hinnehmen. Das Spiel, das im Rahmen der Gruppenphase stattfand, endete mit 0:3 (23:25, 21:25, 11:25) für die Gastgeber, die damit ihre Stärke unter Beweis stellten. Eczacıbaşı, bekannt für seine Weltklasse-Spielerinnen, war von Anfang an als Favorit ins Spiel gegangen, dennoch präsentierte sich der SSC zu Beginn kämpferisch und mutig, was Trainer Felix Koslowski anmerkte: „Wir können mit solchen Teams mithalten“, so der Coach nach dem Spiel.

Dramatische erste Sätze

Das Schweriner Team begann das Spiel stark und hielt bis zum Ende des ersten Satzes mit einem soliden Spiel gegen Eczacıbaşı Schritt. Die entscheidenden Punkte wurden jedoch durch die erfahrenen Istanbulerinnen entschieden, wobei insbesondere Außenangreiferin Hande Baladin dem SSC mit ihrem entscheidenden Punkt den ersten Satz entriss. Im zweiten Satz geriet der SSC zwar zunächst in Rückstand, konnte aber durch hochklassige Angriffsaktionen Hoffnung schöpfen; letztlich blieb die Erfahrung der Türkinnen jedoch überragend und bescherte ihnen den Satzgewinn mit 21:25.

Der dritte Satz entwickelte sich dann jedoch zum Albtraum für Schwerin, der mit einem klaren 11:25 verloren ging. Laut **mv-sport.de** war die beschleunigte Spielweise und die Drucksituationen, die Eczacıbaşı den Schwerinerinnen bescherten, letztendlich zu viel. Trainer Koslowski räumte ein, dass sein Team offensiver und mutiger hätte auftreten müssen, um gegen solche Gegner erfolgreich zu sein.

Die Schwerinerinnen stehen nun vor der Herausforderung, ihr nächstes Spiel am 27. November gegen den serbischen Qualifikanten Tent Obrenovac zu gewinnen, um ihr Ziel, den Einzug in die Hauptrunde der Champions League, nicht aus den Augen zu verlieren. Die Motivation, sich gegen solche Weltklasse-Teams zu behaupten und wertvolle Erfahrungen zu sammeln, bleibt jedoch ungebrochen. Der SSC hatte zuvor eine klare 3:0-Niederlage gegen den französischen Champion Levallois Paris Saint-Cloud verzeichnet und ist fest entschlossen, die nächsten beiden Spiele mit Konzentration und Entschlossenheit zu bestreiten, um in die Play-offs einzuziehen, so Koslowski, wie **schweriner-sc.com** berichtet.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Schwerin, Deutschland
Quellen	• **www.schweriner-sc.com** • **mv-sport.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at